



PRESSEMITTEILUNG

des Landratsamtes Bayreuth

Wie Klimaschutz gelingen kann:

Bayreuther Klimaschutzsymposium am 4.10.2018



**3. Bayreuther
Klimaschutz-
symposium**

**4. Oktober
8:30 bis 17 Uhr
NW 3**

**Bioenergie
regionbayreuth**
Klimaschutz und mehr.

**Evangelisches
BILDUNGSWERK**
Bayreuth Bad Reichenhagen e.V.

**UNIVERSITÄT
BAYREUTH**

NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

Am 4.10.2018 von 8:30 bis 17 Uhr findet an der Universität Bayreuth das Bayreuther Klimaschutzsymposium 2018 statt. In Vorträgen, Praxisseminaren und einer Podiumsdiskussion werden Klimaforscher, Kommunikationswissenschaftler, Geografen und Medienprofis gemeinsam mit Praktikern aus der Zivilgesellschaft Wege zu einer erfolgreichen Klimaschutzkommunikation aufzeigen und Beispiele für gelungene Klimaschutzprojekte vorstellen. Veranstalter ist die Bioenergieregion Bayreuth mit Unterstützung der Abteilung Stadt- und Regionalentwicklung der Universität Bayreuth sowie des Evangelischen Bildungswerkes.

MARKGRAFENALLEE 5, 95448 BAYREUTH

TELEFON (09 21) 7 28 - 1 08, TELEFAX (09 21) 7 28 - 1 06,

E-MAIL: presse@lra-bt.bayern.de

www.landkreis-bayreuth.de



Obwohl die dramatischen Folgen der Klimakrise hinlänglich bekannt sind und zunehmend spürbar werden, ist bei den Treibhausgasemissionen bislang keine Trendwende zu erkennen. Alleine durch Konfrontation mit den Klimafakten sind Menschen offenbar nicht zu Verhaltensänderungen zu bewegen. Eine erfolgreiche Klimaschutzarbeit muss daher auch die psychologischen und sozialen Mechanismen menschlichen Handelns beachten.

Daher haben die Veranstalter des 3. Bayreuther Klimaschutzsymposiums das Thema Klimakommunikation in den Mittelpunkt gestellt und laden alle Interessierten herzlich ein, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Die Veranstaltung will allgemeinverständlich informieren und dabei Raum für Erfahrungsaustausch und Diskussion lassen. Das Programm umfasst drei Hauptvorträge, eine Podiumsdiskussion sowie fünf parallele Workshops.

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Eine vorherige Anmeldung unter www.klima.landkreis-bayreuth.de/unsere-termine ist wünschenswert. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Räumlichkeiten auf 140 begrenzt. Sofern noch Restplätze vorhanden sind, ist auch eine Anmeldung direkt bei der Veranstaltung möglich. Der Tagungsbeitrag incl. Mittagessen beträgt 25 Euro, ermäßigt 15 Euro.

Mehr Infos unter www.klima.landkreis-bayreuth.de

Ansprechpartner: Bernd Rothammel, Klimaschutzmanagements des Landkreises Bayreuth, Telefon: 0921 288 340, Mail: klima@lra-bt.bayern.de

Programm:

08:30 Uhr: Anmeldung

09:00 Uhr: **Was kann ein Landkreis gegen die Klimakrise tun?**

Impuls von Bernd Rothammel, Leiter des Klimaschutzmanagements des Landkreises Bayreuth

09:15 Uhr: **Messbare Auswirkungen des Klimawandels in Oberfranken,**

Vortrag von Prof. Dr. Christoph Thomas, Universität Bayreuth

10:00 Uhr: **Klimawandel: Sperrig, schwierig, langweilig? Wie man**

Fakten zum Sprechen bringt, Vortrag von Carel C. Mohn, Projektleiter von www.klimafakten.de

11:11 Uhr: **Nachhall-Tiger Poetry Slam** mit Michael Jakob

11:20 Uhr: Kaffeepause

11:50 Uhr: **Klimakommunikation—warum scheitert sie oft, und wann**

kann sie gelingen? Vortrag von Dr. Torsten Grothmann, Universität Oldenburg

13:00 bis 14:00 Uhr: Mittagessen und Zeit zum Austausch

14:00-16:15 Uhr: **Fünf parallele Praxis-Seminare** (Details siehe unten)

16:15 bis 17:00 Uhr: **Podiumsdiskussion „Tun, was zu tun ist: Wie man Menschen zum aktiven Klimaschutz motiviert.“**

Moderation: Markus Ruckdeschel, Energieagentur Nordbayern GmbH

17:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Die Praxis-Seminare (14-16:15 Uhr)

Seminar 1: Klimaschutz-Poetry Slam (ausgebucht!)

Leitung: Michael Jakob

"Texte mit Nachhall": In lockeren Schreibübungen und theoretischem Input über Textproduktion und Wirkungsweise der Sprache nähern wir uns dem Genre Poetry Slam. Wirkungsvolle Vortragstexte, emotional oder humoristisch, die sich mit den Themen "Nachhaltigkeit und Klimaschutz"

auseinandersetzen, entstehen innerhalb kürzester Zeit - und wirken beim Zuhörer umso länger nach!

Seminar 2: Die Regionalwert AG Franken

Leitung: Prof. Dr. Manfred Miosga u. Dr. habil. Sabine Hafner

Die Regionalwert AG ist ein neuer Typ der Ernährungswirtschaft. Die Bürgeraktiengesellschaft vereint landwirtschaftliche Bio-Produktion, Verarbeitung, Vermarktung und Dienstleistungen. Sie investiert Bürgerkapital in Öko-Betriebe und rechnet dabei die ökologischen und sozialen Ressourcen ein. In dem Workshop stellen wir die Regionalwert AG vor und zeigen Möglichkeiten auf, wie Sie von gesunden Lebensmitteln aus der Region profitieren können.

Seminar 3: Carrotmob macht Schule

Leitung: Lea Wisner und Vivian Jehle

Bei einem Carrotmob treffen sich viele Menschen in einem ausgesuchten Ladengeschäft und kaufen ein. Die erzielten Einnahmen investiert das Ladengeschäft in Maßnahmen für den Klimaschutz – das können z.B. sparsame Kühlgeräte oder der Umstieg auf Ökostrom sein. Das Ziel von Carrotmob macht Schule ist, dass Schülerinnen und Schüler einen Carrotmob organisieren. Lea Wisner und Vivian Jehle berichten über Erfahrungen und zeigen wie man einen Carrotmob organisiert.

Seminar 4: So wächst Klimaschutz: Vorstellung des größten bayerischen Becherpflanzen Demonstrationsprojektes und des Bayreuther HumUs Projekts

Leitung: Reinhard Wesinger, Walter Fischer und Daniel Hornstein

In diesem Seminar wird das Thema Klimaschutz in Landwirtschaft und Garten von zwei Seiten beleuchtet. Als Beispiel für eine mit Bundesmitteln geförderte Klimaschutz-Nachbarschaftsinitiative stellt Daniel Hornstein das

Bayreuther HumUs Projekt vor, bei welchem praktisches Wissen und Techniken zum Thema Kompostierung im Garten vermittelt werden. Daneben werden Reinhard Wesinger und Walter Fischer über die bisherigen Ergebnisse des größten bayerischen Demonstrationsprojektes mit der Becherpflanze (*Silphium perfoliatum*) berichten, deren Erntegut in Biogasanlagen verarbeitet werden kann und die darüber hinaus vielfältige positive Wirkungen auf Boden, Grundwasser und Artenvielfalt hat.

Seminar 5: Klimafreundlich mobil mit Carsharing

Leitung: Max Frankenberger, Josef Lehner und Eugen Rittmeyer.

In diesem Seminar werden das Bürger-E-Carsharing Projekt der Bürger-für-Bürger-Energie Energiegenossenschaft sowie das Oekobil Carsharing und die Carsharing Planungen des Landkreises Bayreuth vorgestellt.

Hauptreferenten

Carel Carlowitz Mohn ist seit 2011 Redaktions- und Projektleiter von www.klimafakten.de. Zuvor arbeitete er als Kommunikationsdirektor Deutschland für die European Climate Foundation, führte die Kommunikationsabteilung des DIW, arbeitete als Sprecher für den Bundesverband der Verbraucherzentralen und bei Transparency International. Er hat einen Abschluss von der Deutschen Journalistenschule München sowie ein Diplom in Politologie. Er ist auch als Programmdirektor beim Clean Energy Wire CLEW tätig.

Dr. Torsten Grothmann ist Senior Scientist an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und freier Mitarbeiter der e-fect dialog evaluation consulting eG. Nach seinem Psychologiestudium hat er seit 2001 im Umweltbereich geforscht sowie Akteurinnen und Akteure aus Politik und

Verwaltung beraten. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, welche Faktoren das Handeln von Menschen und Organisationen im Kontext von Umweltrisiken beeinflussen und wie man daraus handlungsmotivierende Partizipations-, Kommunikations- und Bildungsformate entwickeln kann. Seine Spezialisierungen liegen in den Bereichen der Förderung des Klimaschutzes, der Anpassung an den Klimawandel, der Naturgefahren- und der Gesundheitsvorsorge.

Prof. Dr. Christoph Thomas folgte nach mehrjähriger Lehr- und Forschungstätigkeit in Grenzschichtmeteorologie an der Oregon State University (USA) 2014 dem Ruf auf die Professur Mikrometeorologie der Universität Bayreuth. Er erforscht atmosphärische Transportprozesse und Klimawandel in Oberfranken und in anderen Regionen der Welt inklusive der Tropen und der Polregionen. Seine Forschung wurde 2010 mit dem renommierten Career Award der National Science Foundation (USA) und 2016 mit einem begehrten Consolidator Award des European Research Councils international ausgezeichnet.

Seminarleiter/innen

Walter Fischer ist Bauingenieur und leitet seit 2015 bei der Regierung von Oberfranken im Sachgebiet Wasserwirtschaft das Demonstrationsprojekt Silphie (Becherpflanze). Zuvor war er in den Wasserwirtschaftsämtern Bayreuth und Hof tätig.

Max Frankenberger ist Dipl.-Geograph und arbeitet in der Regionalen Entwicklungsagentur des Landkreises Bayreuth u.a. an der Umsetzung des Elektromobilitätskonzeptes sowie der bayerischen Modellregion „Bayern Mobilität 2030“

Daniel Hornstein ist Mitgründer und Vorstand der SoLaWi Bayreuth e.V. Als Projektleiter und Ideengeber für das HumUs-Projekt engagiert er sich im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative auf Quartiersebene. Er ist am Aufbau eines Allmende-Gartens für Lernen und Potenzialentfaltung in Bayreuth beteiligt und orientiert sich an Ethik und Prinzipien der Permakultur.

Michael Jakob zählt zu den führenden Köpfen der deutschen Slam-Szene. Er moderiert in 20 Orten Süddeutschlands regelmäßig Veranstaltungen, hat zwei Lehraufträge für Poetry Slam an bayerischen Hochschulen und ist bereits mit mehreren Kulturpreisen ausgezeichnet worden.

Josef Lehner ist Dipl.-Betriebswirt (FH), Vorsitzender des Carsharing-Vereins Ökobil e.V. und Geschäftsführer des Bereichs „meiaudo CarSharing“. Als ausgebildeter Logistiker und Transporteur organisiert er den Betrieb nach modernen wirtschaftlichen Erkenntnissen auf der Grundlage der ökologischen Vereinsziele.

Vivian Jehle ist Politikwissenschaftlerin und seit 2013 als Projektleiterin bei BildungsCent e.V. tätig. Sie ist für die Entwicklung und Umsetzung von Bildungsprogrammen im außerschulischen Bereich zuständig.

Eugen Rittmeyer, Dipl.-Ing. Energietechnik und Mitglied im Vorstand der Bürger-für-Bürger Energie e.G, hat im Rahmen der Realisierung verschiedener Projekte u.a. ein Carsharingsystem mit einem Elektroauto in Neunkirchen a. Brand aufgebaut und betreut dieses seit 2017.

Reinhard Wesinger ist Dipl.-Geoökologe und Geschäftsführer der GeoTeam Gesellschaft für umweltgerechte Land- und Wasserwirtschaft mbH Bayreuth. Seit mehreren Jahren betreut er landwirtschaftliche

Versuchsprojekte zum Thema Klimaschutz. Zusätzlich arbeitet er als Dozent für angewandte Agrarökologie an der Uni Bayreuth.

Lea Wisner ist Geobiologin und beim Umweltschutzverein Green City e.V. im Bildungsbereich tätig. Dort vermittelt sie Kindern und Erwachsenen Themen wie nachhaltige Lebensstile, Klimaschutz und klimafreundliche Ernährung.

Moderator:

Markus Ruckdeschel, Energieagentur Nordbayern GmbH